

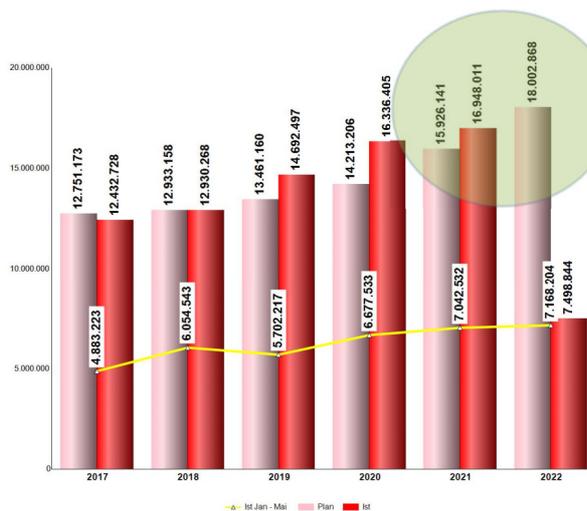


Landkreis Ebersberg
Finanzen

Jugendhilfeausschuss am 30.06.2022, TOP 3 Ö

Haushalt 2022; Zwischenberichte 2022 aus dem Fachbereichen des Jugendhilfeausschusses

Stand Haushaltsvollzug 2022



Der Planansatz wurde von 2021 auf 2022 um 2,1 Mio. € erhöht und liegt damit um 1,05 Mio. € über dem IST 2021.



Lineare Betrachtung

	% 31.05.	Ist		Ist / Plan %	Planerfüllung in %
		Jan - Mai	Jan - Dez		
2015	41,00%	4.959.463	12.028.254	99,44%	0,56%
2016	44,60%	6.096.708	11.493.915	84,08%	15,92%
2017	38,30%	4.883.223	12.432.728	97,50%	2,50%
2018	46,81%	6.054.543	12.930.268	99,98%	0,02%
2019	42,36%	5.702.217	14.692.497	109,15%	-9,15%
2020	46,98%	6.677.533	16.336.405	114,94%	-14,94%
2021	44,22%	7.042.532	16.948.011	106,46%	-6,46%
2022	39,82%	7.168.204	7.498.844	41,66%	58,34%

Zum Stand des 31.05.2022 sind 39,82 % des Planansatzes ausgeschöpft.



Die einzelnen Kostenstellen

	Jan - Mai					Jan - Dez		Prognose
	Ist					Plan		
	2018	2019	2020	2021	2022	2022	Ausschöpfung %	
231 Kreisjugendring	245.887	280.222	358.294	349.006	318.919	577.117	55,26%	- 25.000 €
233 umA (unbegleitete minderjährige Ausländer)	271.724	123.051	39.124	94.235	250.500	-71.315	-351,26%	57.000 €
230 Jugendamt	5.131.062	4.778.758	5.639.941	6.006.761	6.145.357	17.353.060	35,41%	958.000 €
232 Hilfe für junge Volljährige § 41 600	379.686	490.930	617.286	554.844	413.927	64.900	637,79%	
Fachabteilung 6, Jugend, Familie und Demografie	26.185	29.255	22.887	37.686	39.501	79.106	49,93%	35.000 €
SUMME	6.054.543	5.702.217	6.677.533	7.042.532	7.168.204	18.002.868	39,82%	

Insgesamt wird für das Budget des Jugendhilfeausschusses eine **Planüberschreitung** für das Jahr 2022 von **1.025.000 € bzw. 5,7 %** prognostiziert.



Die einzelnen Kostenstellen

Kreisjugendring (Kostenstelle 231) - Unterschreitung von 25.000 €

Zwei Mitarbeiterinnen für die Fach- und Koordinierungsstelle in der Partnerschaft für Demokratie (PfD) sind seit April 2022 der Kostenstelle 203 (Sachgebiet 62-Sozialplanung und Demografie) zugeordnet.

Das Jugendamt (Kostenstellen 230 und 232) wird den Planansatz von 17,4 Mio. € voraussichtlich um rund **958.000 € überschreiten**.

Nähere Erläuterungen zu den prognostizierten Überschreitungen sind bei den bedeutendsten Kostenträgern (SiVo S. 4 - 5) aufgeführt.



Landkreis
Ebersberg

Folie 5

30.06.2022

Die einzelnen Kostenstellen

Die Kostenstelle 233 (umA) wird aller Voraussicht nach eine **Planüberschreitung** von bis zu **57.000 €** verursachen.

- Aufgrund sinkenden Fallzahlen nur noch eine umA Einrichtung
- Die Reduktion der Einrichtungen hat Umsatzeinbußen zur Folge und kann daher die (Personal-) Kosten für die vielfältigen pädagogischen Leistungen, die ebenfalls auf diese Kostenstelle verbucht werden, nicht mehr kompensieren.
- Vereinzelt sind unbegleitete minderjährige Ausländer im Leistungsbezug, für die das Jugendamt keine Kostenerstattungen beim Bezirk erwirken kann, da die gesetzlich festgelegten Voraussetzungen für eine Kostenerstattung nicht erfüllt sind.



Landkreis
Ebersberg

Folie 6

30.06.2022

Die einzelnen Kostenstellen

Fachabteilung 6, Jugend, Familie und Demografie (Kostenstelle 600) – Planüberschreitung 35.000 €

Grund hierfür ist größtenteils die Nachbesetzung des dezentralen Controllers mit einer Vollzeitstelle. Zur Haushaltsplanung war die Kündigung der bisherigen Stelleninhaberin (Teilzeit) noch nicht bekannt.



Landkreis
Ebersberg

Folie 7

30.06.2022

Die bedeutendsten Kostenträger

	Ist				Ist	Plan	Prognose
	2018	2019	2020	2021	Jan - Mai	2022	
					2022		
2316 Erziehungsberatung	434.129	486.745	499.100	543.521	249.562	560.000	Planeinhaltung
2321 Förderung v. Kindern in Tageseinrichtung	641.491	474.803	466.803	482.877	282.505	482.592	92.608 €
2315 Individuelle Erziehungshilfen + § 2342 Sozialpädagog. Familienhilfe	541.971	598.480	590.606	597.836	241.350	659.566	97.434 €
2344 Pflegekinderwesen/Vollzeitpflege	464.131	458.312	422.712	458.706	401.526	468.887	-38.935 €
2345 Heimerziehung und betreutes Wohnen	1.660.893	2.104.114	2.682.634	3.073.503	990.396	2.807.000	363.405 €
2346 Intensive sozialpäd. Einzelbetreuung	321.178	314.070	446.738	742.948	174.293	679.794	-54.058 €
2347 Eingliederungshilfe - ambulant	577.524	696.544	715.034	908.760	411.544	1.102.210	237.440 €
2348 Eingliederungshilfe - teilstationär	1.173.655	1.325.227	1.329.509	1.388.950	512.694	1.600.200	-5.000 €
2349 Eingliederungshilfe - stationär	2.292.699	2.675.147	2.830.718	2.375.306	783.086	2.368.655	149.824 €

Begründung Sitzungsvorlage Seite 4 bis 5.



Landkreis
Ebersberg

Folie 8

30.06.2022

Die bedeutendsten Kostenträger

**2345 (Heimerziehung und betreutes Wohnen) – Überschreitung
363.405 €**

- Leicht steigende Fallzahlen
- Steigende Entwicklung der Kosten
- Die Bedarfe von vielen Jugendlichen erfordern eine immer intensivere pädagogische Betreuung, die sich in immer höheren Tagessätzen der einzelnen Einrichtungen widerspiegeln.
- Zusätzlich wurden von den Einrichtungen die erhöhten Aufwendungen für die Corona-Schutzmaßnahmen, wie z. B. Masken und Desinfektionsmittel an das Jugendamt weitergereicht.



Landkreis
Ebersberg
30.06.2022

Folie 9

Die bedeutendsten Kostenträger

2347 (Eingliederungshilfe ambulant) – Überschreitung 237.440 €

Die Fallzahlen im Bereich der Teilleistungsstörungen (2020: 95,5, Mai 2021: 102,5) und der Schulbegleitungen (2020: 29,1, Mai 2021: 37,5) steigen kontinuierlich an.

Bei der letzten Prognose im Bereich der Schulbegleitung ging man von einem Anstieg von 12 Jahresfällen aus. Bereits jetzt haben wir einen Anstieg um 20 Fälle gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Mit einem weiteren Anstieg ist zu rechnen.



Landkreis
Ebersberg
30.06.2022

Folie 10

Die bedeutendsten Kostenträger

2349 (Eingliederungshilfe stationär) – **Überschreitung 149.824 €**

Im Moment haben wir nur 35,8 statt der geplanten 44,3 Jahresfälle, weshalb wir in der Prognose von 36,5 Jahresfällen ausgehen.

Allerdings entwickeln sich die Kosten aufgrund höherer Tagessätze der einzelnen Einrichtungen stärker als prognostiziert.

Zusätzlich wurden von den Einrichtungen die erhöhten Aufwendungen für die Corona-Schutzmaßnahmen, wie z. B. Masken und Desinfektionsmittel an das Jugendamt weitergereicht.



Landkreis
Ebersberg

Folie 11

30.06.2022

Auswirkungen auf den Haushalt

Aufwand und Fallzahlen entwickeln sich unterschiedlich.

Die Fallzahlen im Bereich der Förderangebote nach § 22 SGB VIII (Übernahme der Kindergartengebühren) steigen, insbesondere im Bereich der Asylbewerber und aufgrund vieler Geflüchteter aus der Ukraine deutlich. Immer mehr Antragsteller unterschreiten überdies die maßgebliche Einkommensgrenze, wodurch die Kindergartengebühren vom Jugendamt getragen werden müssen.

Im Bereich der Sozialpädagogischen Familienhilfen und individuellen Erziehungshilfen steigen die Fallzahlen und Kosten stark an. Ein Effekt, der bundesweit in der Jugendhilfe zu beobachten ist und den langanhaltenden Einschränkungen während der Corona-Pandemie geschuldet ist.



Landkreis
Ebersberg

Folie 12

30.06.2022

Auswirkungen auf den Haushalt

Ebenfalls ein starker Anstieg der Fallzahlen ist im Bereich der ambulanten Maßnahmen (§ 35a SGB VIII) zu verzeichnen. Hier sorgen insbesondere die zahlreichen Anfragen nach Schulbegleitung und der Unterstützung bei Teilleistungsstörungen (Therapien für Autismus, Legasthenie, etc.) für ein erhöhtes Kostenaufkommen.

In den kostenintensiven Hilfen nach § 35a SGB VIII (stationäre Unterbringung) und Heimerziehung nach § 34 SGB VIII ist insgesamt nur ein geringer Fallanstieg zu verzeichnen. Allerdings können diese Entwicklungen nicht den enormen Preisanstieg ausgleichen, der durch die immer intensiveren pädagogischen Settings und die immer weiter steigenden Tagessätze der stationären Einrichtungen verursacht wird.



Landkreis
Ebersberg
30.06.2022

Folie 13

Auswirkungen auf den Haushalt

	Jan - Mai					Jan - Dez		Prognose
	Ist					Plan		
	2018	2019	2020	2021	2022	2022	Ausschöpfung %	
030 Jugendhilfeaus- schuss (JHA)	6.054.543	5.702.217	6.677.533	7.042.532	7.168.204	18.002.868	39,82%	1,025 Mio. €

Unter Würdigung der bekannten Größen gehen wir zum jetzigen Zeitpunkt davon aus, dass der JHA den Plan **um bis zu 1.025.000 € überschreiten** wird.



Landkreis
Ebersberg
30.06.2022

Folie 14

Beschlussvorschlag

**Dem Jugendhilfeausschuss wird folgender Beschluss
vorgeschlagen:**

**Diese Vorlage dient der Information der Kreisräte; ein
Beschluss ist nicht notwendig. In einem Jahr wird dem
Jugendhilfeausschuss in dieser Form wieder berichtet.**

